

Aus dem Gemeindehaus

An der Sitzung vom 31. Juli 2018 hat der Gemeindevorstand Bever folgende Geschäfte behandelt und dazu Beschlüsse gefasst:

Departement Bau

Sanierung Schulhausunterkunft Bever: Offerten/weiteres Vorgehen

Die sanitären Anlagen der Schulhausunterkunft Bever sind grösstenteils 45 Jahre alt und sollen erneuert werden. Dazu sind Offerten von Baumeistern, Plattenlegern und Sanitären eingeholt worden. Der Gemeindevorstand beschliesst mit einem Kreditantrag von Fr. 170'000.00 für die Sanierung der Schulhausunterkunft an die nächste Gemeindeversammlung zu gelangen.

Departement Bildung, Land- und Forstwirtschaft

Flur- und Waldbrandgefahr: keine unmittelbare Gefahr für 1. August

Zwischen den Oberengadiner Gemeinden hat Kontakt betreffend der Flur- und Waldbrandgefahr bestanden und die Gebäudeversicherung hat dazu am 23. Juli ein Schreiben allen Gemeinden zukommen lassen. Der Gemeindevorstand nimmt Kenntnis, dass keine unmittelbare Gefahr besteht und somit Feuer und Feuerwerk möglich sind. Auf dem Festareal gilt ein allgemeines Verbot bis 21.00 für das Abbrennen von Feuerwerk.

Internet an der Schule Bever

Die MiaEngiadina hat eine Offerte für die Versorgung der Schule Bever mit Internet ab Glasfasernetz inklusive WLAN/Lizenzen etc. in der Höhe von Fr. 7'023.00 zugestellt. Die Kosten liegen tiefer als vorerst angenommen, nicht darin enthalten sind die Miete oder allfällige Anschaffung von 12 Endgeräten (Laptops). Der MiaEngiadina wird der Auftrag für Fr. 7'023.00 erteilt.

Departement Tourismus, Abfallentsorgung, Polizei und übrige Dienste

100 Jahre Lia Rumantscha: Kandidaturentscheid

Mit Entscheid vom 11. Juli 2018 hat die Lia Rumantscha den Kandidaturentscheid gefällt und die Oberengadiner Gemeinde Zuoz als Beherberger des Jubiläums 100 Jahre Lia Rumantscha auserkoren. Der Gemeindevorstand nimmt mit Bedauern Kenntnis, dass Bever für dieses Jubiläum nicht als Beherberger auserkoren wurde.

Beitragsgesuch Tavolata 2018

Die Organisatoren der TAVOLATA 2018 ersuchen mit Antrag vom 11. Juli 2018 um finanzielle Unterstützung. Bisher wurde der Tavolata durch die Tourismusorganisation Engadin St. Moritz ein Beitrag von Fr. 30'000.00 ausgerichtet, welcher nun dem Veranstalter fehlt. Der Beitrag der Gemeinde Bever beträgt nach Regionenverteiler 2.94%, was eine Beteiligung von Fr. 882.00 bedeuten würde. Entsprechend wird ein Beitrag an die Tavolata 2018 in St. Moritz in der Höhe von Fr. 882.00 gemäss regionalem Verteiler beschlossen.

Engadin Arena: Anpassung Projektliste

Die Engadin Arena, ein regionales Projekt zur Förderung des Breitensportes, hat eine Dokumentation abgegeben und beantragt den Gemeinden, die Projektliste zu ergänzen und ggf. anzupassen und in den Gemeindevorständen verbindlich zu genehmigen. Systemrelevante Punkte können darin aufgenommen werden, womit dann unter Umständen auch Kantonsbeiträge fliessen. Die Projektbereiche werden besprochen und angepasst, die Idee der Erstellung von zwei Brücken über den Inn wird gestrichen, da diese unrealistisch ist.

Departement Verwaltung, Planung, Umwelt, Wasser und Abwasser

Vorlage Nr. L-228410.1 Lehrrohranlage zwischen UW Bever und Curtins

Das Amt für Energie und Verkehr stellt mit Unterlagen am 24. Juli 2018 die Vorlage Nr. L-228410.1 Lehrrohranlage zwischen UW Bever und Curtins zu und lädt die Gemeinden Bever/Samedan zur Stellungnahme bis zum 3. August ein. Nachdem die Gemeinde Bever gegenüber der Repower AG bereits eine positive Stellungnahme abgegeben hat, spricht nichts gegen das Plangenehmigungsverfahren. Die Rohranlage dient in Zukunft dazu, die bisherigen nach Samedan führenden Stromleitungen auf Holzmasten in den Boden zu verlegen, was dem Landschaftsbild sehr zuträglich ist.

Totalrevision Gemeindegesetz: Art. 11 Protokolle Absatz 2 und 3

Gemäss neuem Gemeindegesetz des Kantons Graubünden Artikel 11, in Rechtskraft seit dem 1. Juli 2018, müssen Protokolle spätestens einen Monat nach der Gemeindeversammlung auf ortsübliche Weise während einer Auflagefrist von 30 Tagen publiziert werden. In Bever gelten als „ortsüblich“ das Aufschalten auf der Website der Gemeinde, sowie das öffentliche Auflegen auf der Verwaltung vor der Gemeindeversammlung. Neu sind Einsprachen gegen das Protokoll der Gemeindeversammlung in- nert der Auflagerfrist von 30 Tagen schriftlich an den Gemeindevorstand einzureichen. Diese werden an der nächsten Gemeindeversammlung behandelt und das Protokoll anschliessend genehmigt. Der Gemeindevorstand beschliesst, künftig auf die laufende Frist der öffentlichen Auflage auf der Website und am schwarzen Brett zu informieren. Aktuell läuft die Auflagefrist des Protokolls der Gemeindeversammlung vom 5. Juli 2018, welches vom 3. August bis zum 2. September 2018 öffentlich aufgelegt ist.

Grobkonzept Hochbauten Besucherzentrum Innauen

Mit einem Grobkonzept „Hochbauten Besucherzentrum Innauen“ sollen die geplanten Flächen und Kosten aufgezeigt und visualisiert werden. Der FH Architektur AG wird ein Auftrag für die Erstellung eines Grobkonzeptes „Hochbauten Besucherzentrum In- nrevitalisierung“ in der Höhe von Fr. 5'000.00 inkl. MwSt. erteilt.

Bever, 6. August 2018rro